



Wee Willy Walker: Mit seinem warmen und ehrlichen Gesang verpasst er Soulsongs eine tief emotionale Note

Blueslegenden, Newcomer und Geheimtipps

Bluesfestival Baden – Vom 20. bis 27. Mai 2017 sind die Augen und Ohren der Bluesfans auf die Limmatstadt gerichtet. Auch in seiner 14. Ausgabe gelingt es dem Bluesfestival Baden, seiner hohen musikalischen Reputation gerecht zu werden.

Ob traditionelle Gitarrenklänge, direkter Bluesrock, Funk, Soul oder das Revival Schweizer Blueslegenden: Das Bluesfestival Baden deckt auch in diesem Jahr ein weites Spektrum der Bluesmusik ab. Schweizer Blueslegenden prägen das Eröffnungskonzert vom 20. Mai – zum Beispiel die Band Freeway 75, Boris Pilleri's Jammin', Jack Broadbent oder die Lazy Poker Blues Band.

Der Newcomer und die Blueslegende

Die ersten zwei Hauptkonzerte am 26. Mai 2017 könnten unterschiedli-

cher nicht sein. Quinn Sullivan ist der aufgehende Stern am Bluesshimmel. Der erst 18-jährige Sänger und Gitarrist spielte bereits mit Musikgrössen wie Eric Clapton oder Joe Bonamassa und tourt seit Jahren mit Buddy Guy. Ruhigere und akustische Klänge darf man von Eric Bibb erwarten. Nach seinem unvergesslichen Konzert am Bluesfestival Baden 2012 kehrt der Grossmeister des akustischen Blues wieder nach Baden zurück.

Soul, Jazz und ganz viel Blues

Das Konzert der Anthony Paule Band und Frank Bey vom Bluesfestival Baden 2014 ist bei zahlreichen Festivalbesuchern noch in bester Erinnerung. Nun kehren die beiden Künstler in veränderter Formation und mit Verstärkung am 27. Mai 2017 nach Baden zurück. Auch Terry Odabi weiss mit ihrer Stimme das Publikum in ihren Bann zu ziehen. Wee Willy Walker überzeugt mit seiner authentischen Art. (pd)

www.bluesfestival-baden.ch